

# Intelligenz = Blatt

der

## Churfürstlich-Sächsisch-Vogtländischen Kreis = Stadt Plauen.

Dreizehnter Jahrgang.

Drittes Vierteljahr.

No. 32. Freitags, den 7. August 1801.

### Deutschland.

Die Französische Regierung hat sich beim Reichstage zu Regensburg beschwert, daß man den Engländern erlaube, allenthalben in Deutschland Truppen zu werben. — Der Preussischen Politik soll es gelungen seyn, dem neuen Russischen Kaiser ganz zur Politik seines Herrn Vaters zurückzubringen. (Doch wahrscheinlich nur in Beziehung auf Preußen?) In der Nacht vom 25 — 27. July ist der Churfürst von Cöln auf seinem Landgute zu Heßendorf am Schlagflusse gestorben. Der Erzhh. Karl hat die Regierung des Deutschen Ordens sogleich angetreten.

### Frankreich.

Man sagt, dem Oberconsul sey Gift beigebracht worden und eben dieß sey der Grund seiner kränklichen Umstände. — Am 18 July lief von Calais eine Flotille von

6 Kanonierschaluppen aus. Sie war bald von einigen 20 Engl. Kriegsschiffen umringt, und von allen Seiten angegriffen. Sie rettete sich hinter eine Untiefe und setzte Mannschaft und Kanonen ans Land, um sich zu retten; aber sie würde gleichwohl gewiß verloren gewesen seyn; wenn nicht zu ihrem Glück gerade eine Windstille eingetreten wäre. Während derselben konnte sie mitten durch die feindlichen Schiffe hindurchrudern, die nunmehr nur Zuschauer abgeben konnten, und kam auf diese Art glücklich nach Calais zurück. — Der Friede mit Portugal soll vom Oberconsul noch ratificirt worden seyn.

### Gantheaume.

Was man von Barletta aus für ein Treffen zwischen der Gantheaumischen und einer Englischen Flotte gehalten hatte, war nur ein Gefecht zwischen einer Englischen Fregatte und einer Neapolitanischen Brigantine

X

tine